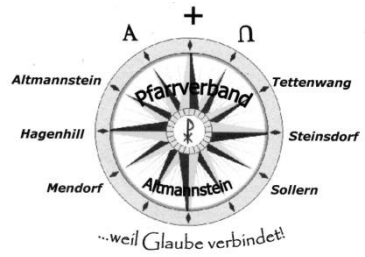
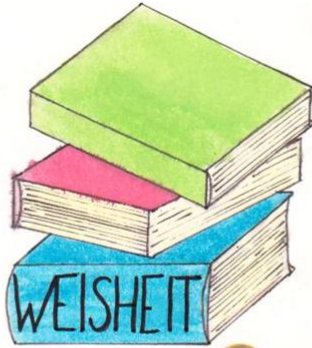


Pfarrbrief

23.08. – 06.09.2020



Nimm
an die



den sie
ist besser als
und VERSTAND haben
ist
edeler als
Silber.

Gold,

Spr. 16, 16

auf ein Wort – ein Gruß von P. Gigi aus Belgien

Halt Abstand...! Bleib entfernt...! Aber nicht entfernt von Gemeinschaft und Freundschaft....!

Liebe Schwestern und Brüder,

ich bin da! Ich bin auch weiterhin da – auch wenn wir uns gerade nicht persönlich sehen können. Ich denke an Sie und vermisse Sie, - die persönlichen Gespräche mit Euch und Ihnen, die Feier der Gottesdienste, das Miteinander-lachen und das gemeinsame Essen, Feste usw.

Es ist August, die Urlaubszeit, für alle und auch für mich. Seit fünf Jahren hatte ich meinen Urlaub in Bayern: Altmannstein, Hagenhill, Tettenwang, Steinsdorf, Mendorf, Sollern, eine der schönsten Gegenden in Europa verbracht.

Heuer aber bin ich noch hier in meinem Zimmer in Belgien, weil es in dieser Zeit sehr wichtig ist, den Abstand zu halten.

Abstand bedeutet aber nicht, dass wir keine Gemeinschaft haben sollen oder dass alle Gemeinschaft abgebrochen ist. Ja, zwar waren die zurückliegenden Monate anstrengend, kraftraubend, und sie haben unser Leben auf den Kopf gestellt. Das Leben verlor an Lebendigkeit. Ich hatte auch solche provozierende Erlebnisse in der Vergangenheit. Zwar war es sehr schlimm, als ich vom Bistum Regensburg gehört habe, dass wegen der Corona-Krise die Kirchen jetzt endgültig geschlossen waren und ich auf alle eingegangenen Angebote zur Urlaubsvertretung verzichten sollte. Es war sehr traurig, und ich bedauerte es sehr.

Aber ich denke, Gott hat mir Zeit geschenkt, um im Alltag mehr bereichernde Begegnungen zu entdecken. „Alles Wirkliche im Leben ist Begegnung“, hat Martin Buber, der jüdische Religionsphilosoph, einmal gesagt. Unser Leben wird lebendig, wenn wir Begegnungen zulassen. Wenn wir uns füreinander öffnen, werden wir belohnt.

Mein Studium geht immer täglich ein Stück voran. Wie überall auf der Welt hat die Covid-19-Pandemie auch in Leuven den Studienbetrieb beeinträchtigt. Ich persönlich bedauere, dass das letzte Semester fast verloren ist. Aber ich habe nicht alles verloren. Ich hatte Online-Seminare und hoffe, dass mein Studium, wie ich es geplant habe, zum Abschluß kommen kann.

Ich möchte allen ein herzliches Vergelt`s Gott zurufen, die mir in den letzten Jahren in verschiedener Weise geholfen haben.

Ich konnte von Ihnen allen echte Nächstenliebe erfahren. Ich schätze sehr die große Hilfsbereitschaft und Unterstützung, die ich im vergangenen Jahr erlebt habe. Dafür möchte ich Ihnen, Pfarrer Wolfgang Stowasser und Pfarrvikar John Joseph ganz besonders und Euch allen von tiefstem Herzen danken. Ich würde gerne unsere Gesellschaft, Gemeinschaft und Freundschaft weiter fortsetzen. Sie können mich auch jederzeit anrufen (Anm.: Nummer über PV John erhältlich) oder mir schreiben. So wie ich es jedes Mal sagte: Wenn Gott es will, sehen wir uns wieder. Ich bete auch weiterhin für Sie und mit Euch allen gemeinsam.

Ich wünsche Ihnen viel Geduld, Hoffnung und den schützenden Segen Gottes!

Ihr

Pater Gigi Thomas Purayidathil CST

In den Gottesdiensten vom 22./23. August findet eine Sonderkollekte für Pater Gigi Thomas statt. Wer persönlich spenden will, soll Pfarrvikar oder Pfarrer ansprechen. Wir leiten die Spende dann weiter.

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. August 2020

22. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jeremia 20, 7-9

2. Lesung: Römer 12, 1-2

Evangelium:

Matthäus 16, 21-27



Ulrich Loose

» Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Tritt hinter mich, du Satan! Ein Ärgernis bist du mir, denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. «

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. September 2020

23. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 33, 7-9

2. Lesung: Römer 13, 8-10

Evangelium:

Matthäus 18, 15-20



Ulrich Loose

» Wenn dein Bruder gegen dich sündigt, dann geh und weise ihn unter vier Augen zurecht! Hört er auf dich, so hast du deinen Bruder zurückgewonnen. Hört er aber nicht auf dich, dann nimm einen oder zwei mit dir, damit die ganze Sache durch die Aussage von zwei oder drei Zeugen entschieden werde. «

Gottesdienste in Altmannstein

Sonntag, 23.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 *Eucharistiefeier mit Prof. Heim lt. letztem Pfarrbrief*

Dienstag, 25.08. Hl. Ludwig und Hl. Josef von Calasanz

10.30 *Altenheim: Eucharistiefeier*

(!) Donnerstag, 27.08. Hl. Monika

19.00 *Eucharistiefeier*

Samstag, 29.08. Enthauptung Johannes' des Täufers

18.00 *Eucharistiefeier - Vorabendmesse zum 22. So. im Jahreskreis*

Sonntag, 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

11.15 *Tauffeier*

Dienstag, 01.09.

10.30 *Altenheim: Eucharistiefeier*

Samstag, 05.09. Marien-Samstag

13.00 *Pfarrsaal: Gewandanprobe der Erstkommunionkinder aus Altmannstein*

13.45 *Gewandanprobe der Erstkommunionkinder aus Hagenhill*

14.00 *Eucharistiefeier mit Trauung*

14.30 *Gewandanprobe der Erstkommunionkinder aus Tettenwang*

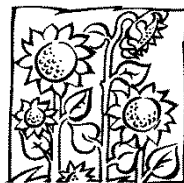
Sonntag, 06.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 *Pfarrsaal: Kinderwortgottesdienst*

10.00 *Eucharistiefeier*

15.00 *Tauffeier*

➤ **KDFB:** Am 29.8. ab 15:00 Uhr Apfelfest im Garten der Fam. Kudernatsch.
Bitte Kuchenteller, Kaffeetasse und Besteck mitbringen.



Gottesdienste in Sollern

Samstag, 22.08. Maria Königin

17.30 *Rosenkranz*

18.00 *Eucharistiefeier lt. letztem Pfarrbrief*

Freitag, 28.08. Hl. Augustinus

19.00 *Eucharistiefeier*

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistische Anbetung mit Complet (- 20.15)



Sonntag, 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 *Eucharistiefeier*

Samstag, 05.09. Marien-Samstag

17.30 *Rosenkranz*

18.00 *Eucharistiefeier - Vorabendmesse*



Gottesdienste in Hagenhill

Sonntag, 23.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 *Eucharistiefeier* lt. letztem Pfarrbrief

14.00 *Grashausen: Tauffeier*

Samstag, 29.08. Vorabendgottesdienst zum 22. Sonntag im Jahreskreis

19.00 *Eucharistiefeier (mit Pfr. Herbert Steinbeck, Regensburg)*

Donnerstag, 03.09. Hl. Gregor der Große

!! 17.00 *Eucharistiefeier*

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung (- 18.15 Uhr)

Sonntag, 06.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 *Eucharistiefeier*

Gottesdienste in Tettenwang

Samstag, 22.08. PATROZINIUM ST. BARTHOLOMÄUS

19.00 *Eucharistiefeier* lt. letztem Pfarrbrief

Sonntag, 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 *Eucharistiefeier*

Mittwoch, 02.09.

19.00 *Eucharistiefeier*

Samstag, 05.09. Vorabendgottesdienst zum 23. Sonntag im Jahreskreis

19.00 *Eucharistiefeier*



Gottesdienste in Mendorf

Sonntag, 23.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 *Eucharistiefeier* laut letztem Pfarrbrief

Mittwoch, 26.08.

19.00 *Wortgottesdienst*

Sonntag, 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 *Eucharistiefeier* (Vertr.: Prof. Heim Lobsing)

Donnerstag, 03.09. Hl. Gregor der Große

18.30 *Gebetstag für geistliche Berufe*

(!) Freitag, 04.09.

19.00 *Eucharistiefeier*

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und eucharistische Anbetung mit Complet (- 20.15)

Sonntag, 06.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 *Eucharistiefeier*



Gottesdienste in Steinsdorf

Sonntag, 23.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 *Eucharistiefeier* laut letztem Pfarrbrief

Donnerstag, 27.08. Hl. Monika

19.00 *Wortgottesdienst*

Sonntag, 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.30 *Eucharistiefeier*

Donnerstag, 03.09. Hl. Gregor der Große

19.00 *Wortgottesdienst*

Sonntag, 06.09. 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 *Eucharistiefeier*



Gottesdienste in Berghausen

(!) Montag, 31.08. Hl. Paulinus

19.00 *Eucharistiefeier*

Gottesdienste in Hattenhausen

Mittwoch, 26.08.

19.30 Eucharistiefeier



Gottesdienste in Neuenhinzenhausen

Freitag, 04.09.

19.00 Eucharistiefeier

Gottesdienste in Schwabstetten

Sonntag, 23.08. 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14.00 Tauffeier

Dienstag, 25.08.

19.00 Eucharistiefeier



Aus dem Leben unserer Pfarrgemeinschaft:

➤ In den **Pfarrbüros** gelten die bekannten **Vorschriften**. Für die **kontaktlose Annahme von Messen** liegen in den Kirchen Formulare aus. Diese können in einem verschlossenen Kuvert in den Briefkasten des zuständigen Pfarrbüros eingeworfen werden. Bitte machen Sie Gebrauch davon.

➤ Diözesane Vorgaben für die **Feier von Gottesdiensten**:

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für Personen ab 6 Jahren ist notwendig, bis sie sich an ihrem Platz befinden. **Auch zur Kommunionaus-
teilung bitte unbedingt die Maske aufsetzen!** Der Mindestabstand in alle Richtungen beträgt 1,5 m. Gottesdienste im Freien / Beerdigungen sind mit einer auf **200 Personen** begrenzten Teilnehmerzahl unter Gewährleistung der Abstandsregel (mind. 1,5 m) möglich. Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung wird **empfohlen**.

➤ Termine für die **Erstkommunionen**:

Am 13. September um 10:00 Uhr in Mendorf, am 20. September um 10:00 Uhr in Steinsdorf, am 27. September um 9:15 Uhr in Altmannstein, um 10:00 Uhr in Sollern und um 11:00 Uhr in Hagenhill und am 4. Oktober um 10:00 Uhr Tettenwang.

Eine kleine Geschichte, die wir immer wieder in Gottesdiensten zum Schulabschluß verwenden.

Es geht um einen erfundenen AUSSERIRDISCHEN, etwa ein Mars-Astronaut, der irgendwo auf unserer Erde gelandet ist und nun den folgenden Bericht an seinen Heimatplaneten funkt:

„Hallo, ja, uns geht es gut. Ja, ich berichte!

Kaum waren wir auf dem Planeten ERDE gelandet, kamen viele Erdlinge, die sich „Menschen“ nennen, angelaufen. Zuerst sahen sie sich an unserem Raumschiff satt und wunderten sich und staunten.

Dann zeigten sie uns ihre Flugmaschinen. Aber, entschuldigt, da war nicht viel Neues. Einiges davon ist bei uns längst aus der Mode. Das haben wir ihnen aber nicht gesagt, um sie nicht zu kränken... .

Danach baten wir, einen Spaziergang machen zu dürfen. Wir wollten die Landschaft kennenlernen. Der Direktor der Raumfahrtbehörde übernahm die Führung.

Und was wir jetzt gesehen haben – bitte erklärt uns nicht für verrückt!

Ihr könnt es ja nachprüfen. Auf einer Wiese entdeckten wir etwas so Wunder-schönes, daß wir lange kein Wort hervorbringen konnten. Wir fragten schließlich den Direktor, welcher Künstler das herrliche Kunstwerk da auf der Wiese erschaffen habe. Der wußte gar nicht, was wir meinten. Endlich hatte er verstanden und lachte laut auf: „Ach, das ist ja nur ein Kirschbaum! Was soll denn da Besonderes dran sein?“ –

Wir erfuhren, daß er gar nicht von einem Erdbewohner gemacht worden ist, sondern einfach so aus der Erde herauswächst. Er war nicht höher als drei Meter, der Stamm nicht dicker als mein Arm, und doch war er über und über mit roten Kugeln beladen, die aus dem Grün seiner Blätter hervorleuchteten. Ihr könnt euch die Schönheit nicht vorstellen, weil wir ja in unserer Heimat nur dürres Steppengras kennen!

Dann ging der Direktor auf den Baum zu, um uns ein paar dieser roten Kugeln herunterzuholen. Wir wollten ihn daran hindern, dieses Kunstwerk zu zerstören; aber er lachte nur und erklärte, alljährlich wüchsen von selbst neue Kirschen!

Aber das war noch nicht alles. Man konnte die Früchte auch essen! Der zarte Duft und der köstliche frische Geschmack waren einzigartig! –

Wir beobachteten die Erdbewohner die ganze Zeit von der Seite. Der Anblick des Kirschbaumes ließ sie völlig kalt! Sie müssen mit solchen Wundern schon sehr verwöhnt sein, wenn sie das alles für selbstverständlich halten und kaum

*noch bemerken! Sie leben mitten in einem Paradies mit Tausenden solcher Wunder, aber ihre Augen sind blind dafür!
Sie denken sich vielmehr in ihren Köpfen ganz andere vermeintliche Wunderdinge aus, von denen sie das Glück erwarten. Ich vermute aber, daß sie auch diese bald für selbstverständlich und gewöhnlich halten und niemals satt werden.
Obwohl sie sehr höflich waren, erscheinen mir diese Erdlinge doch ziemlich maßlos. Ob wir auf Dauer mit ihnen auskommen werden...?
Soweit mein Bericht von dem Planeten Erde.
Werde mich in 48 Stunden wieder bei euch an der Basis melden.
Macht`s gut!
Euer ALF*

So wünsche ich Euch Leser/innen für die Sommerzeit offene Augen für die Wunder des Tages und ein dankbares und frohes Herz – trotz mancher Einschränkungen, die wir heuer tragen müssen!

P. Gigi meint immerhin, wir lebten „in einer der schönsten Gegenden in Europa“ (vgl. auf ein Wort)

Wolfgang Stowasser

- Die **Pfarrbüros** sind bis 30.08. **geschlossen**.
- Beerdigungen September/ Taufen Oktober: Pfarrer Wolfgang Stowasser
- Beerdigungen August / Taufen September: Pfarrvikar John Joseph



allen Pfarrangehörigen, die im Pfarrbriefzeitraum Geburtstag feiern dürfen!

Wir gedenken unserer Verstorbenen (Gottesdienst am 27.08. in Altmannstein)

28.08.2018: Erna Feßlmeier, Altmannstein, 87 Jahre
28.08.2018: Helmut Brossmann, Nittendorf, 58 Jahre
28.08.2018: Christian Wierl, Altmannstein, 88 Jahre
02.09.2016: Rudolf Priflinger, Altmannstein, 89 Jahre
04.09.2015: Angela Hecker, Hagenhill, 87 Jahre
06.09.2019: Maria Piehler, Altmannstein, 69 Jahre



Einsendeschluss f. den Pfarrbrief v. 6. - 20.9. war bereits am So., 16.8.
Einsendeschluss f. den Pfarrbrief v. 20.9. - 4.10.: Mittwoch, 9.9., 11:00 Uhr



Bürozeiten:

Altmannstein: Montag und Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr
Steinsdorf: Mittwoch 8.30 – 11.00 Uhr
Hagenhill: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 17.00 Uhr
Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutz!



Pfarrer Wolfgang Stowasser

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz, Bahnhofstraße 16, 93336 Altmannstein

Tel. 09446/1210 – Fax 09446/910968 eMail: kath-pfarramt-altmannstein@t-online.de

Pfarrvikar John Joseph

Kath. Pfarramt St. Martin, Mühlweg 3, 93336 Steinsdorf

Tel. 09446/513 - Fax 09446/910194, eMail: pfarramt.sollern@freenet.de

Kath. Pfarramt St. Peter & Paul, Haberländerstr. 1a, 93336 Hagenhill

Tel. 09446/7204 – Fax 09446/919337, eMail: pfarramt.hagenhill@t-online.de

Spendenkonto für ind. Priesterpatenschaften: IBAN: DE46721698310300222780, RB RID, BIC: GENODEF1RB

Spendenkonto für Kamerun (Schw. Rebecca): IBAN: DE53721698310700417009, RB RID, BIC: GENODEF1RB